

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	III
Abkürzungsverzeichnis .....	XI
<b>Erster Abschnitt: Materielles Finanzstrafrecht: Allgemeiner Teil .....</b>	<b>1</b>
<b>A. Gliederung des Finanzstrafgesetzes .....</b>	<b>1</b>
<b>B. Prinzipien im Finanzstrafrecht .....</b>	<b>2</b>
I. Keine Strafe ohne Gesetz, Rückwirkungsverbot und Günstigkeitsprinzip .....	2
II. Keine Strafe ohne Schuld.....	2
<b>C. Allgemeine Bestimmungen .....</b>	<b>2</b>
I. Finanzvergehen.....	2
II. Täter.....	3
III. Tatobjekte .....	3
<b>D. Räumlicher Geltungsbereich, Auslieferung und Vollstreckung .....</b>	<b>4</b>
<b>E. Deliktsaufbau .....</b>	<b>4</b>
I. Tatbestandsmäßigkeit.....	5
1. Objektiver Tatbestand.....	5
2. Subjektiver Tatbestand.....	5
a) Vorsatz .....	5
b) Fahrlässigkeit.....	6
II. Rechtswidrigkeit .....	7
III. Schuld .....	7
1. Zurechnungsfähigkeit.....	8
2. Unrechtsbewusstsein und entschuldbarer Irrtum .....	8
3. Entschuldigungsgründe .....	9
<b>F. Beteiligung.....</b>	<b>10</b>
I. Unmittelbare Täterschaft .....	10
II. Bestimmungstäterschaft .....	11
III. Beitragstäterschaft.....	11
<b>G. Versuch und Rücktritt vom Versuch .....</b>	<b>13</b>
I. Zur Einordnung des Versuchs .....	13
II. Abgrenzung Vorbereitung – Versuch .....	14
III. Der Tatbestand des versuchten Delikts .....	14
IV. Untauglicher Versuch .....	14
V. Versuch und Beteiligung .....	15
VI. Rücktritt vom Versuch.....	16
1. Voraussetzungen des Rücktritts .....	16
2. Verfolgungshandlungen .....	16
<b>H. Das finanzstrafrechtliche Sanktionssystem .....</b>	<b>17</b>
I. Freiheitsstrafe .....	17
II. Geldstrafe .....	18
III. Verfall .....	18
IV. Wertersatzstrafe.....	19
V. Ersatzfreiheitsstrafe.....	20
VI. Verbandsgeldbuße .....	20

VII. Entzug von Berechtigungen .....	21
I. Zusammentreffen strafbarer Handlungen .....	21
J. Strafbemessung und Anrechnung der Vorhaft.....	23
I. Strafbemessung .....	23
II. Anrechnung der Vorhaft .....	24
K. Sonderbestimmungen für Jugendstraftaten .....	24
L. Absehen von der Strafe und Verwarnung .....	25
M. Bedingte Strafnachsicht und bedingte Entlassung .....	25
N. Haftung .....	25
O. Verantwortlichkeit von Verbänden.....	26
P. Selbstanzeige.....	27
I. Die Darlegung der Verfehlung.....	27
II. Die Offenlegung der bedeutsamen Umstände .....	28
III. Die Entrichtung der Beträge.....	28
IV. Rechtzeitigkeit .....	29
V. Die Täterbenennung.....	30
VI. Die Einbringung.....	30
VII. Abgabenerhöhung/Zuschlag .....	30
Q. Strafaufhebung in besonderen Fällen.....	31
R. Verjährung.....	32
I. Verjährung der Strafbarkeit .....	32
II. Verjährung der Vollstreckbarkeit.....	33
<b>Zweiter Abschnitt: Materielles Finanzstrafrecht: Besonderer Teil .....</b>	<b>37</b>
A. Deliktgruppen .....	37
B. Abgabenhinterziehung.....	38
I. Abgabenhinterziehung nach § 33 Abs 1 FinStrG .....	38
1. Der objektive Tatbestand .....	38
2. Der subjektive Tatbestand.....	40
II. Abgabenhinterziehung nach § 33 Abs 2 lit a FinStrG .....	40
1. Der objektive Tatbestand .....	40
2. Der subjektive Tatbestand.....	41
3. Die Abgrenzung zu § 33 Abs 1 FinStrG .....	41
III. Abgabenhinterziehung nach § 33 Abs 2 lit b FinStrG .....	41
1. Der objektive Tatbestand .....	41
2. Der subjektive Tatbestand.....	42
3. Die Abgrenzung zu § 33 Abs 1 FinStrG .....	42
IV. Abgabenhinterziehung nach § 33 Abs 4 FinStrG .....	42
1. Der objektive Tatbestand .....	43
2. Der subjektive Tatbestand.....	43
V. Strafdrohung.....	43
C. Fahrlässige Abgabenverkürzung .....	44
I. Fahrlässige Abgabenverkürzung nach § 34 Abs 1 und 2 FinStrG .....	44
II. Privilegierung für berufsmäßige Parteienvertreter .....	45
III. Strafdrohung.....	45

<b>D. Schmuggel und Hinterziehung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben</b>	45
I. Schmuggel nach § 35 Abs 1 FinStrG	46
1. Der objektive Tatbestand	46
2. Der subjektive Tatbestand	47
II. Hinterziehung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben nach § 35 Abs 2 FinStrG	47
1. Der objektive Tatbestand	48
2. Der subjektive Tatbestand	48
III. Hinterziehung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben nach § 35 Abs 3 FinStrG	48
1. Der objektive Tatbestand	49
2. Der subjektive Tatbestand	49
IV. Strafdrohung	50
<b>E. Verzollungsumgehung; fahrlässige Verkürzung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben</b>	51
I. Verzollungsumgehung nach § 36 Abs 1 FinStrG	51
II. Fahrlässige Verkürzung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben nach § 36 Abs 2 FinStrG	51
III. Strafdrohung	51
<b>F. Abgabenehlerlei</b>	52
I. Die Abgabenehlerlei nach § 37 Abs 1 lit a FinStrG	52
1. Der objektive Tatbestand	52
2. Der subjektive Tatbestand	53
II. Die Abgabenehlerlei nach § 37 Abs 1 lit b FinStrG	53
1. Der objektive Tatbestand	53
2. Der subjektive Tatbestand	54
III. Die fahrlässige Abgabenehlerlei nach § 37 Abs 3	54
IV. Strafdrohung	54
<b>G. Abgabebetrag</b>	55
I. Abgabebetrag nach § 39 Abs 1 FinStrG	55
1. Der objektive Tatbestand	56
2. Der subjektive Tatbestand	57
II. Abgabebetrag nach § 39 Abs 2 FinStrG	57
1. Der objektive Tatbestand	57
2. Der subjektive Tatbestand	57
III. Strafdrohung	58
<b>H. Verbotene Herstellung von Tabakwaren</b>	58
<b>I. Vorsätzliche Eingriffe in Monopolrechte</b>	59
1. Der objektive Tatbestand	59
2. Der subjektive Tatbestand	59
3. Strafdrohung	59
<b>J. Fahrlässige Eingriffe in Monopolrechte</b>	60
<b>K. Monopolhehlerei</b>	60
<b>L. Verletzung der Verschlussicherheit</b>	60
<b>M. Herbeiführung unrichtiger Präferenznachweise</b>	61
<b>N. Verletzung von Verpflichtungen im Bargeldverkehr</b>	62
<b>O. Finanzordnungswidrigkeiten</b>	62
I. Nichtentrichtung von Selbstbemessungsabgaben	63
1. Der objektive Tatbestand	63
2. Der subjektive Tatbestand	63

3. Strafausschließungsgrund .....	63
4. Strafdrohung .....	64
5. Abgrenzung.....	64
II. Ungerechtfertigte Gutschriften durch unrichtige Umsatzsteuervoranmeldung .....	64
1. Der objektive Tatbestand .....	64
2. Der subjektive Tatbestand.....	64
3. Strafdrohung .....	64
III. Unterlassung der Anzeige anzeigepflichtiger Vorgänge nach § 121a BAO und Verletzung der Mitteilungsverpflichtung bei Auslandszahlungen nach § 109b EStG .....	65
1. Die objektive Tatseite .....	65
2. Die subjektive Tatseite .....	66
3. Strafdrohung .....	66
4. Verjährung .....	67
IV. Erwirken von ungerechtfertigten Zahlungserleichterungen.....	67
1. Der objektive Tatbestand .....	67
2. Der subjektive Tatbestand.....	68
3. Strafdrohung .....	68
V. Verletzung von Pflichten gem § 51 FinStrG.....	68
1. Verletzung einer abgaben- oder monopolrechtlichen Anzeige-, Offenlegungs- oder Wahrheitspflicht .....	68
2. Verletzung einer abgaben- oder monopolrechtlichen Verwendungspflicht .....	69
3. Verletzung einer abgaben- oder monopolrechtlichen Pflicht zur Führung oder Aufbewahrung von Büchern oder sonstigen Aufzeichnungen .....	69
4. Verletzung einer abgaben- oder monopolrechtlichen Pflicht zur Ausstellung oder Aufbewahrung von Belegen.....	69
5. Erschwerung oder Verhinderung von Maßnahmen der in den Abgaben- oder Monopolvorschriften vorgesehenen Zollaufsicht oder sonstigen amtlichen oder abgabenbehördlichen Aufsicht und Kontrolle oder Verletzung der Mitwirkungspflicht an solchen Maßnahmen .....	69
6. Verletzung einer zollrechtlichen Gestellungspflicht .....	70
7. Die subjektive Tatseite .....	70
8. Strafdrohung .....	70
<b>P. Selbstverschuldete Berausung.....</b>	<b>70</b>
<b>Q. Gerichtlich strafbare Handlungen, die keine Finanzvergehen sind .....</b>	<b>71</b>
I. Begünstigung.....	71
1. Der objektive Tatbestand .....	71
2. Der subjektive Tatbestand.....	72
3. Selbst- und Angehörigenbegünstigung.....	72
4. Strafdrohung .....	72
II. Falsche Verdächtigung.....	72
III. Verletzung der abgabenrechtlichen Geheimhaltungspflicht.....	72
1. Die Verletzung der abgabenrechtlichen Geheimhaltungspflicht durch Beamte oder ehemalige Beamte .....	73
2. Die Verletzung der abgabenrechtlichen Geheimhaltungspflicht durch (außenstehende) Dritte .....	73
<b>R. Finanzvergehen außerhalb des FinStrG.....</b>	<b>74</b>
<b>Dritter Abschnitt: Finanzstrafverfahren: Gemeinsame Bestimmungen .....</b>	<b>77</b>
<b>A. Zuständigkeiten im Überblick.....</b>	<b>77</b>

<b>B. Gerichtliche und finanzstrafbehördliche Zuständigkeit</b>	78
I. Gerichtliche Zuständigkeit bei Zusammenhang (Konnexität)	78
II. Übergang der Zuständigkeit nach Einleitung des Strafverfahrens	79
<b>Vierter Abschnitt: Finanzstrafverfahren: Verwaltungsbehördliches Finanzstrafverfahren</b>	81
<b>A. Prinzipien</b>	81
<b>B. Zuständigkeit der Finanzstrafbehörden</b>	82
I. Die Zuständigkeit zur Durchführung des Finanzstrafverfahrens	82
II. Die Zuständigkeit bei Konnexität und die Verbindung von Verfahren	83
III. Zuvorkommen und Delegation	84
IV. Die Entscheidung über Beschwerden	85
V. Revision an den VwGH und Beschwerde an den VfGH	86
<b>C. Befangenheit von Organen</b>	86
<b>D. Beschuldigte, Nebenbeteiligte, Verteidiger, Akteneinsicht</b>	87
I. Beschuldigte	87
II. Nebenbeteiligte	87
III. Verteidiger	88
1. Ausschluss des Verteidigers	88
2. Verkehr mit dem Verteidiger	88
3. Verfahrenshelfer	88
IV. Akteneinsicht	88
<b>E. Der Gang des Verfahrens im (groben) Überblick</b>	89
<b>F. Anzeigen und Einleitung des Strafverfahrens</b>	89
<b>G. Zwangsmaßnahmen</b>	90
I. Festnahme	90
II. Untersuchungshaft	91
III. Beschlagnahme	92
IV. Hausdurchsuchung und Personendurchsuchung	93
<b>H. Beweismittel</b>	95
I. Allgemeines	95
II. Auskunftspersonen, Prüfungen und Nachschauen; Identitätsfeststellung; Auskunftersuchen an Kredit- und Finanzinstitute; Lockspitzelverbot	95
III. Urkunden	96
IV. Zeugen	97
V. Sachverständige	98
VI. Augenschein	98
VII. Die Vernehmung des Beschuldigten	98
<b>I. Untersuchungsverfahren</b>	99
<b>J. Das Verfahren vor dem Spruchsenat</b>	100
I. Verhandlung, Beratung, Entscheidung	100
II. Inhalt des Erkenntnisses	101
<b>K. Das Verfahren durch den Einzelbeamten</b>	102
<b>L. Das vereinfachte Verfahren</b>	103
<b>M. Verfahren gegen Personen unbekannten Aufenthalts, selbstständiges Verfahren und abgesondertes Verfahren</b>	103

<b>N. Rechtsmittel</b>	104
I. Allgemeines	104
1. Beschwerde, Rechtsmittelfrist, Einbringung	104
2. Berechtigung zur Erhebung von Beschwerden	104
3. Inhalt der Beschwerde	105
4. Rechtsmittelverzicht und Zurücknahme	106
II. Beschwerdeverfahren	106
III. Entscheidungen über Beschwerden	107
<b>O. Wiederaufnahme und Wiedereinsetzung</b>	108
I. Wiederaufnahme des Verfahrens	108
II. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	109
<b>P. Berichtigung und Aufhebung von Entscheidungen</b>	110
<b>Q. Weitere Verfahrensbestimmungen</b>	110
I. Verfahren gegen Verbände	110
II. Fälligkeit, Einhebung, Sicherung	111
III. Vollzug von Freiheitsstrafen (Ersatzfreiheitsstrafen)	111
IV. Sonderbestimmungen für das Verfahren gegen Jugendliche	111
V. Gnadenrecht	112
VI. Entschädigung	112
VII. Finanzstrafregister und Tilgung	113
<b>Fünfter Abschnitt: Finanzstrafverfahren: Gerichtliches Finanzstrafverfahren</b>	115
<b>A. Das Verfahren im Überblick</b>	115
<b>B. Allgemeines</b>	116
<b>C. Ergänzungen zur StPO</b>	117
<b>Stichwortverzeichnis</b>	121